

# Regelwerk zur Donauwörther Biermeile

## 1. Allgemeine Bestimmungen

- 1.1. Jeder Teilnehmer der Einzelwertung trinkt vier Biere und läuft eine komplette englische Meile (1609,344 m) auf der 400 m Standardbahn. Die Abfolge ist: Startbier, dann Runde, dann Bier, dann Runde, dann Bier, dann Runde - Ziel.
- 1.2. Eine Staffel besteht aus zwei oder vier Teilnehmern. In einer Viererstaffel trinkt jeder Athlet ein Bier und läuft eine Runde. In einer Zweierstaffel läuft jeder Athlet zwei Runden und trinkt vor jeder Runde jeweils ein Bier. Die Reihenfolge der Athleten ist beliebig. Jeder Staffelteilnehmer darf die Art seines Bieres frei wählen. Innerhalb einer Staffel muss nicht eine einzige Bierart von allen Staffelteilnehmern getrunken werden.
- 1.3. Frauen in der Einzelwertung trinken ebenso vier Biere in vier Runden.

## 2. Biere

- 2.1. Jedes Bier muss vor Beginn einer Runde innerhalb des Übergangsbereichs vollständig getrunken werden. Der Übergangsbereich ist die Zone zwischen der Start-Evolvente der Meile und der Ziellinie. In den geleerten Behältnissen dürfen ein maximal zulässiger Restinhalt von 15 ml pro Behältnis übrig bleiben.
- 2.2. Die Teilnehmer müssen das zur Verfügung gestellte Bier trinken. Gestellt werden die Bierarten alkohohaltiges Bier und alkoholfreies Bier. Jeder Teilnehmer, unabhängig von Einzel- oder Staffwertung, darf aus einer dieser Bierarten frei wählen.
- 2.3. Das Bier muss aus der gestellten Flasche beziehungsweise Dose getrunken werden. Es darf vor dem Trinken nicht umgefüllt werden.
- 2.4. Die Biere dürfen in keiner Weise manipuliert werden. Dosen dürfen außer dem regulären Öffnen der Dose nicht punktiert werden. Bei Flaschen sind keine Strohhalme oder andere Hilfsmittel erlaubt, um die Fließgeschwindigkeit zu erhöhen.

## 3. Rennablauf

- 3.1. Zu Rennbeginn stehen alle Teilnehmer vor der Startlinie der Meile. Mit dem Ertönen des Startsignals dürfen die Teilnehmer ihr erstes Bier öffnen. Jedes Bier wird wie in Absatz 2.1. beschrieben getrunken.
- 3.2. Ein Teilnehmer darf sein Bier erst öffnen, wenn der jeweilige Teilnehmer den Übergangsbereich betritt. Jeder Teilnehmer öffnet sein Bier selbst. Pro Runde darf nur ein Bier auf einmal geöffnet werden.
- 3.3. Teilnehmer, die sich übergeben, bevor sie das Rennen beenden, müssen am Ende des Rennens unmittelbar nach Abschluss der vierten Runde eine Strafrunde absolvieren. Das mehrfache Erbrechen während des Rennens erfordert am Ende nur eine Strafrunde.